

■ Im Profil

Mein Name ist Olaf Barheine (*23.11.1970 in Höxter). Ich bin Diplom-Informatiker und arbeite seit dem Jahr 2001 als freiberuflicher Berater und Softwareentwickler für eingebettete Systeme. Fragen der Qualitätssicherung in der Softwareentwicklung durch den Einsatz moderner CASE-Tools und Standards haben dabei für mich einen besonders hohen Stellenwert. Ich bin vorwiegend in Industrieprojekten für kleine und mittelständische Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Ingenieurbüros tätig.



Dipl.-Inf. Olaf Barheine

■ Beruflicher Werdegang

Am Forschungszentrum Informatik FZI an der Universität Karlsruhe arbeitete ich von 1997 bis 2001 in der Abteilung für Elektronische Systeme und Mikrosysteme (ESM) bei Herrn Professor Müller-Glaser in zahlreichen nationalen und internationalen Industrieprojekten. Multimedia-Anwendungen mit dem objektorientiertem, interaktivem MPEG-4 und durchgängige Entwicklungsmethoden für Embedded Systems standen in dieser Zeit im Mittelpunkt. Während meiner Zeit am FZI forschte ich im Bereich der Time-Triggered Architectures (TTA) und betreute zu dem Thema zahlreiche Diplomarbeiten. Meine ehemaligen Diplomanden arbeiten heute u.a. bei Unternehmen wie ETAS oder Vector-Informatik.

■ Studium

Von 1991 bis 1997 studierte ich am Institut für Informatik (IfI) der Technischen Universität Clausthal im Oberharz. Schwerpunkte meines Studiums bildeten die Methoden des Taskschedulings und Optimierungsverfahren zur Lösung komplexer Problemstellungen mit Hilfe genetischer Algorithmen. Als Anwendungsfach studierte ich Betriebswirtschaftslehre. 1997 erlangte ich mit meiner mit sehr gut bewerteten Diplomarbeit mit dem Thema "Scheduling periodischer und sporadischer Tasks in Echtzeitsystemen" mein Diplom. An der TU Clausthal bot sich mir auch zum ersten Mal die Gelegenheit, in ein internationales Projekt hineinzuschnuppern.

■ Schulzeit und Zivildienst

Von 1977 bis 1990 besuchte ich die Schule im niedersächsischen Holzminden an der Weser, wo ich 1990 mit dem Abitur die allgemeine Hochschulreife erlangte. In Holzminden absolvierte ich auch bei der Arbeiterwohlfahrt meinen Zivildienst von 1990 bis 1991.

■ Sonstige Interessen

Meine Interessen liegen in Politik, Wirtschaft und Finanzen. Ich bin technikbegeistert und komme seit C64-Zeiten vom Computer nicht mehr los. Als Ausgleich jogge ich und mache ausgiebige Radtouren mit dem Mountainbike durch den Schwarzwald und rund um Ettlingen und genieße die Natur.